

Präs.: 15. Juli 1971

No. 831/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Egg, Horejs, Jungwirth, Dr. Reinhart
und Genossen

an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend die Errichtung einer Lehrkanzel für Fremden-
verkehr an der Universität Innsbruck.

Obzwar in der österreichischen Wirtschaft der Fremden-
verkehr eine hervorragende Stellung einnimmt, gibt es auf
Hochschulboden derzeit nur ein Institut für Fremdenverkehrs-
forschung an der Hochschule für Welthandel in Wien.

Deshalb befasste sich am 7.7.1970 aber auch später die
rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät der Universität
Innsbruck mit der Frage der Errichtung einer Lehrkanzel für
Fremdenverkehrswirtschaft in Innsbruck.

Unter anderem sollte es die Aufgabe der Fakultät der Universität
Innsbruck sein abzuklären, ob eine Lehrkanzel oder ein Institut
für Fremdenverkehrswirtschaft errichtet werden soll, oder an die
Teilnahme an der Fremdenverkehrsforschung im Rahmen eines nicht
der Universität angehörenden Institutes gedacht ist. Da die
entsprechenden Erhebungen der Öffentlichkeit noch nicht zuge-
gangen sind, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den
Bundesminister für Wissenschaft und Forschung die nachstehenden

A n f r a g e n:

- 1) Wie lautet das Ergebnis der Beratungen der von der rechts-
und staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck
eingesetzten Kommission ?
- 2) Welche Stellungnahme nimmt hiezu das Bundesministerium
für Wissenschaft und Forschung ein ?